

	<p>Objekt: Salonina</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 05049</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Salonina mit Diadem auf Mondsichel nach r.

Rückseite: Pietas steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l., und opfert über einem Altar.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.32 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	260-268 n. Chr.
	wer	
	wo	Siscia (Sisak)
Beauftragt	wann	
	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Salonina (300-268)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Frau
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- Vgl. RIC V-1 Nr. 79 (Siscia, 260-268 n. Chr..
- dort abweichende Rückseitenaufschrift PIETAS AVG oder PIETAS AVGVST).